

Klein Schneener

DORFNACHRICHTEN



Juni / Juli 2021

Liebe Klein Schneenerinnen und Klein Schneener,

endlich ist es Sommer mit hoffentlich vielen schönen Tagen. Endlich können wir Sport treiben, unseren gemeinsamen Hobbys nachgehen, uns wieder mit mehreren Personen treffen, unsere Familien, wieder ohne Angst besuchen, wahrscheinlich wieder in den Urlaub fahren. Mit anderen Worten wir haben ein erhebliches Stück Freiheit zurückerhalten. Durch unsere Disziplin und Zurückhaltung haben wir alle dazu beigetragen.

Im Namen des Orsrates bedanke ich mich bei Euch dafür, dass ihr so lange durchgehalten habt. Das ist nicht selbstverständlich.

Vielen Dank!

Momentan haben wir in der Gemeinde Friedland, und somit auch in Klein Schneen einen Inzidenzwert von 0,0. Es wäre schön, wenn das so bleiben würde.

Eines dürfen wir aber nicht vergessen, wir sind noch nicht am Ende der Pandemie. Das heißt, dass wir weiterhin vorsichtig sein müssen, dass wir uns auch weiter regelmäßig testen müssen, damit wir sicher sein können, niemanden zu gefährden – und dass wir im Herbst nicht wieder vor den gleichen Problemen stehen wie im letzten Jahr. Wer sich impfen lassen möchte und noch keinen Termin beim Hausarzt oder im Impfzentrum vereinbart hat, sollte sich bitte darum kümmern. Wen dabei Hilfe benötigt wird, in der letzten Ausgabe haben wir die Hilfen aufgelistet.

Wir können uns auch wieder damit beschäftigen und überlegen, ob wir wieder Veranstaltungen planen und organisieren können. Ich

denke, dass wir das machen können, natürlich immer mit einem Blick auf noch bestehende Regeln bzgl. der Coronapandemie.

Dazu haben wir, wie bereits in den letzten Nachrichten angekündigt, den Festausschuss Klein Schneen e.V. gegründet. Der Vorstand bereitet gerade die Anmeldung zum Vereinsregister vor. Sobald dies geschehen ist, kann der Verein dann volle Fahrt aufnehmen. Denn wir haben einiges zu planen und vorzubereiten, z. B. unsere Tausendjahrfeier und das ein oder andere Event. Ganz untätig sind wir nicht gewesen, momentan laufen Planungen, wieder einen Flohmarkt zu veranstalten. Die Arbeit im Festausschuss läuft aber auch derzeit weiter.

Wir haben noch ein paar andere Dinge geplant. In Zusammenarbeit mit Frau Anja Belz vom EPIZ Zentrum in Göttingen haben wir innerhalb des Projekts: „Dörfer machen Zukunft“ Möglichkeiten für Klein Schneen ausgelotet und kleine „Arbeitsgruppen“ gebildet, die die einzelnen Planungen vorantreiben. Seid gespannt, wir informieren euch rechtzeitig.

Weiterhin haben wir Interesse an einem Projekt: Digitale Dörfer Niedersachsen. Dies wird vom Reallabor Südniedersachsen Stiftung „Digitale Chancen“ in Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer Institut begleitet. In der Gemeinde Gleichen ist das schon installiert und funktioniert dort gut. Wir hatten schon ein paar digitale Informationsveranstaltungen dazu. Neben uns hat Reiffenhausen auch Interesse sich dort zu beteiligen. Für beide Orte haben wir mit der Gemeinde ein Treffen vereinbart, um gemeinsam zu überlegen wie und ob wir das weiter vorantreiben wollen.

Es geht darum, noch besser als bisher im Ort vernetzt zu sein, und Informationen etc. schnell an möglichst alle EinwohnerInnen zu übermitteln.

Eine Information, die ich hier übermitteln möchte, betrifft den Baum auf der Verkehrsinsel Lindenstraße / Lehmkuhlenweg. Wie einige schon bemerkt haben, hat die Gemeinde den Baum entfernt. Leider hatte er den Winter nicht überstanden. Zum Herbst wird hier wieder ein Ahorn gepflanzt werden.

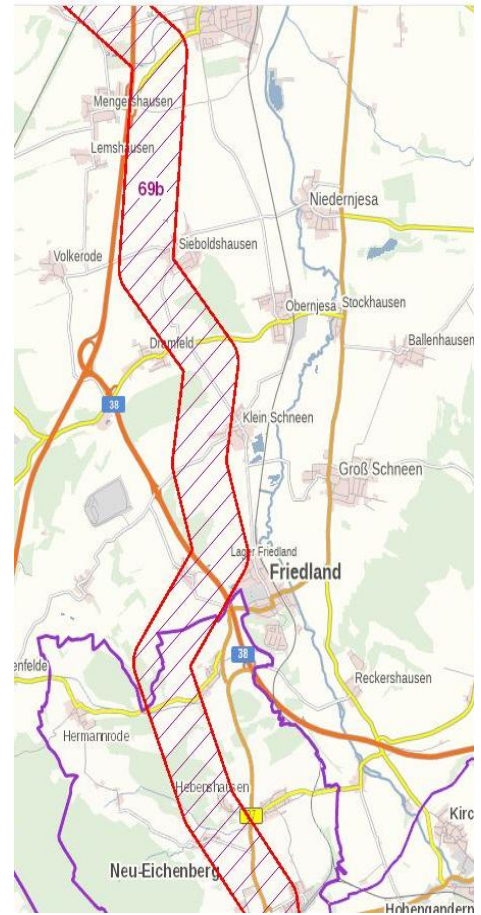
Wie geht es kommunalpolitisch weiter?

Für Mai hatten wir eine Ortsratssitzung geplant, in der wir über die aktuellen Themen, wie Hochwasserschutz, interkommunales Gewerbegebiet, TenneT-Stromleitungen etc. berichten wollten. Aus verschiedenen Gründen musste sie auf Juli verschoben werden. Auch Themen wie Durchfahrtsgeschwindigkeit, Fahrbahnverswenkungen, Aufstellen von weiteren Bänken, sowie auch Hundekot, Parken im öffentlichen Raum, haben uns beschäftigt. Die letzten Themen kamen schon mehrfach zur Sprache. Es geht hier aber um das Verhalten jedes Einzelnen. Da können wir als Ortsrat nur an die Vernunft und Einsicht appellieren und gemeinsam mit euch Ideen entwickeln.

Die Sitzungen des Gemeinderates haben in der 25. Kalenderwoche stattgefunden. Im Juli finden noch Fachausschusssitzungen und am **22.07.2021** eine letzte **Sitzung des Gemeinderates** vor den Sommerferien statt; wahrscheinlich auch die letzte Sitzung des Gemeinderates in dieser Zusammensetzung. Gleiches gilt für den Ortsrat. Hier haben wir **am 20.07.2021 um 19:00 Uhr unsere letzte Ortsratssitzung** in dieser Zusammensetzung. Die Sitzung des Orsrates findet im Sporthaus statt. Am 12.09.2021 finden die Kommunalwahlen statt, der ‚neue‘ Ortsrat tritt dann im November zu seiner ersten Sitzung zusammen.

Dazu ein weiterer Auszug aus den letzten Dorfnachrichten:

Zum guten Schluss noch ein kleiner Werbeblock in eigener Sache. Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt, finden am 12.09.2021 die Kommunalwahlen in Niedersachsen statt. Das heißt: auch der Ortsrat in Klein Schneen wird neu gewählt. Das wird diesmal eine besondere Herausforderung. Es ist nie leicht, jemanden für so ein Ehrenamt zu gewinnen. In diesem Jahr können wir uns nicht mal einfach zu einem persönlichen Gespräch treffen und Fragen klären oder direkt auf



Menschen zugehen. Ich kann nur über diese Dorfnachrichten jede/n interessierte/n wahlberechtigte EinwohnerIn Klein Schneens auffordern, zu mir oder meinen Ortsratsmitgliedern Kontakt aufzunehmen.

Wir planen, wie auch bei den letzten Wahlen, eine gemeinsame Liste der Kandidatinnen und Kandidaten aufzustellen. Parteipolitik sollte in der Kommunalpolitik eine absolut untergeordnete Rolle spielen. Hier geht es in erster Linie um den Ort in dem wir wohnen und um Euch.

Termine:

06.07.2021: Aufstellungsversammlung Wählergemeinschaft
Klein Schneen Ortsrat Klein Schneen um 19:00 Uhr

20.07.2021: Ortsratssitzung im Sporthaus Klein Schneen um 19:00 Uhr

Wir treffen uns am 06.07.2021 um 19:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus, um unsere Liste der Kandidatinnen und Kandidaten für den Ortsrat Klein Schneen aufzustellen. Alle Interessierten, also mögliche Kandidaten, werden gebeten dann zu kommen. Falls jemand kandidieren möchte, aber an dem Tag nicht kann, dann meldet euch bitte bei mir, damit wir das berücksichtigen können. Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme und euer Interesse.

Beide Veranstaltungen – Ortsratssitzung und Listenaufstellung – finden unter Coronabedingungen statt, sprich Abstand halten und Mund/Nasenbedeckung bis zum Sitzplatz tragen, danach darf die Maske abgenommen werden.

Im Namen des Orsrates wünsche ich Euch allen einen schönen Sommer

Bleibt weiterhin gesund!

Hermann Capelle, Ortsbürgermeister

Über Anregungen, Fragen, Rückmeldungen und Kritik freuen wir uns:

Hermann Capelle, T. 999393

Alexander Jühne, T. 949521

Tanja Sauder, T. 999282

Frank Gerke, T. 949363

Albrecht Baetge, T. 9374073